

Feuerwehr Geschwand ist gut gerüstet

Hauptversammlung wählte er Andreas Eckert zum Vereinsvorsitzenden für zwei Jahre

GESCHWAND – In der Hauptversammlung der Feuerwehr standen Neuwahlen und Ehrungen im Vordergrund.

Marc Maier ging auf Neuerungen im Feuerwehrwesen ein. Ein bedeutender Punkt ist die Anhebung der aktiven Dienstzeit von 63 auf 65 Jahre. Damit trage man den älter werdenden Einsatzkräften Rechnung, so der Kreisbrandmeister. Die Jugendarbeit in der Gemeinde Obertrubach bezeichnete Maier als „sehr aktiv“.

Kommandant Thomas Haas verfügt zurzeit über 52 Aktive, darunter eine Frau. Eine Jugendgruppe fehlte 2015, was auch mit der demographischen Entwicklung zu erklären ist. Martin

Zellmann stellt sich als Jugendwart zur Verfügung. Neu geplant ist eine Kindergruppe.

Im Vereinsbereich konnte Josef Haas eine solide Kasse vorweisen. Bemerkenswerte Kontinuität weist der Verein auf, wie die neuen, alle sechs Jahre stattfindenden Vorstandswahlen beweisen. Theo Eichler und Bernhard Eckert hatten als Wahlvorstand ein leichtes Amt. Etwas spannender machte es Andreas Eckert. Seit 18 Jahren im Amt, wollte er eigentlich schon bei der letzten Wahl aussteigen. Jetzt erklärte er sich auf vielseitigen Wunsch für weitere zwei Jahre nochmals bereit.

2017 steht das 120-jährige Gründungsfest an, da schien ein Bruch an

dieser Stelle problematisch. In geheimer Wahl wurde Eckert einstimmig bestätigt.

Sein Stellvertreter bleibt Philipp Hofmann, Schriftführer ist Bernhard Arnold, Kassier Josef Haas. Zeugwart sind Martin Zellmann und Christian Wiegärtner. Gerätewart Thorsten Kügler.

Blieb zum Schluss noch die Aufgabe, treue Mitglieder zu ehren. Für 25 Jahre wurden ausgezeichnet Bernhard Eckert, Alexander Otzmann, Klaus Greller und Frank Schmid. Für 40 Eduard Gmelch. Für 50 Jahre Bernd Schmid und Alfred Otzmann. Für 60 Jahre Siegfried Dresel und für 65 Jahre Siegfried Gmelch.

FRANZ GALSTER



Siegfried Dresel, Thomas Haas, Siegfried Gmelch, Andreas Eckert, Eduard Gmelch, Marc Maier, Bernd Schmid, Markus Grüner, Alfred Otzmann (v. li.). Foto: Galster